

Ich möchte teilnehmen am

- ☐ Vormittagsprogramm (Festvorträge)
- ☐ Nachmittagsprogramm (Workshops)

Ich nehme teil am

- ☐ Workshop 1: Auswirkungen von Extremwetterereignissen
- ☐ Workshop 2: Atmosphärische Risiken und Georisiken
- ☐ Workshop 3: Kommunikation und Naturgefahren
- ☐ Workshop 4: Wettererscheinungen, Unwetter und Naturkatastrophen

- ☐ Ich kann nicht teilnehmen. Bitte schicken Sie mir die Dokumentation zu.
- ☐ Ich benötige einen Bustransfer zwischen den Veranstaltungsorten.
- ☐ Bitte reservieren Sie für mich einen Parkplatz für den Nachmittag.
- ☐ Ich nehme am Abendessen teil.

Bitte ausfüllen und auf dem Postweg oder per Fax: 0 62 21/58 73 66 versenden oder unter Angabe von Adresse und Stichwort „Jubiläum 2008“ per E-Mail (benighaus@t-online.de) anmelden.

Vorname/Nachname:

Institution

Straße

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Fachbereich/Arbeitsschwerpunkt

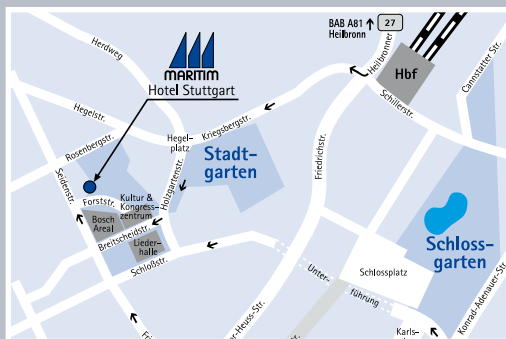
Anmeldeschluss: Freitag, 6. Juni 2008

Die Zahl der Teilnehmenden am Nachmittag ist begrenzt.

► Für das Vormittagsprogramm (Festvorträge) im
Maritim Hotel Stuttgart, Seidenstraße 34, 70176 Stuttgart

Mit dem Auto

- BAB A8 aus Richtung München, Ausfahrt Degerloch, dann die B27 Richtung S-Zentrum
- BAB A8 aus Richtung Karlsruhe bzw. BAB A81 aus Richtung Singen, am Kreuz Stuttgart Ausfahrt S-Zentrum
- BAB A81 aus Richtung Heilbronn Ausfahrt S-Zuffenhausen, dann Richtung S-Zentrum



Folgen Sie bitte prinzipiell der Ausschilderung S-Zentrum und „Kultur- und Kongresszentrum Liederhalle“.

Mit der Bahn

- Hauptbahnhof Stuttgart, von dort Straßenbahn (Linien 9 oder 14), Station „Berliner Platz“ oder Buslinie 42 bis Haltestelle Seidenstraße/Rosenbergstraße (5 Min.)

► Für das Nachmittagsprogramm (Workshops) bei der
SV Sparkassenversicherung, Löwentorstraße 65, 70376 Stuttgart

Es gibt einen kostenlosen Bustransfer nach dem Mittagessen zur
SV Sparkassenversicherung.

Organisation und Anmeldung

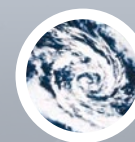
Ludger Benighaus, Werkstatt für Kommunikation
Karl-Philipp-Fohr-Str. 10, 69121 Heidelberg
Telefon: 0 62 21/58 73 70, Fax: 0 62 21/58 73 66
E-Mail: benighaus@t-online.de

Wissenschaftliches Organisationskomitee

Prof. Dr. Ortwin Renn und das Kuratorium der
Stiftung Umwelt und Schädenvorsorge der
SV Sparkassenversicherung, Gebäudeversicherung Stuttgart
Postfach 50 10 40, 70340 Stuttgart, Telefon: 01 70/85 22 68 7

JUBILÄUMSVERANSTALTUNG 2008

**10 JAHRE STIFTUNG UMWELT
UND SCHADENVORSORGE**
20. JUNI 2008 IN STUTTGART



EINE STIFTUNG FÜR VIER ELEMENTE

Naturgewalten und Elementarschäden

In den letzten vier Jahrzehnten ist die Anzahl natürlicher Katastrophen weltweit exponentiell angewachsen. Wurden in den sechziger Jahren noch 27 großflächige Katastrophen gezählt, so ist die Anzahl am Ende des Jahrhunderts um mehr als das Dreifache angestiegen. Die gesamtwirtschaftlichen Schadenssummen zeigen einen ähnlichen Verlauf.

Vorsorge und Risikobegrenzung:

Wir fördern Forschung und Vernetzung!

Diese Ausgangslage hat die SV SparkassenVersicherung im Jahr 1998 veranlasst, die Stiftung Umwelt und Schadenvorsorge ins Leben zu rufen. Aufgabe der Stiftung ist es, das Wissen über Vorsorge gegenüber den Elementarrisiken zu verbessern und damit einen aktiven Beitrag zur Risikobegrenzung zu leisten. Dazu hat die Stiftung eine Palette von Förderinstrumenten geschaffen. Sie vergibt in Zusammenarbeit mit den Universitäten Karlsruhe und Stuttgart Stipendien an junge Wissenschaftler, die im Bereich Elementarrisiken forschen. Darüber hinaus unterstützt die Stiftung wissenschaftliche Veranstaltungen, prämiert Vorträge und Präsentationen von Nachwuchswissenschaftlern und veranstaltet eigene Symposien. In diesem Jahr wird die Stiftung zehn Jahre alt! Wir möchten mit Ihnen das 10-jährige Jubiläum feiern, Diskussionen mit allen Interessierten anregen und vertiefen sowie die Vernetzung zwischen Wissenschaftlern weiter fördern.

Kosten

Die Veranstaltung ist kostenlos. An- und Abreise zum Tagungsort und ggf. Übernachtungskosten sind von den Teilnehmenden selbst zu tragen.

Internet

www.stiftung-schadenvorsorge.de

Vormittagsprogramm

► Öffentlicher Teil, Festvorträge

10.00 Uhr

Begrüßung

Ulrich-Bernd Wolff von der Sahl, Vorstandsvorsitzender der Stiftung und Vorsitzender des Vorstands der SV SparkassenVersicherung

10.10 Uhr

Die Stiftung Umwelt und Schadenvorsorge stellt sich vor: vier Elemente und ihre Herausforderungen

Reinhard Schäfer, Gründungsvorstand der Stiftung Umwelt und Schadenvorsorge, Vorstandsvorsitzender i.R. der SV SparkassenVersicherung

10.30 Uhr

Panel über die Aufgaben der Stiftung und ihre Fördermöglichkeiten

Kuratoren, Stipendiaten und Preisträger im Gespräch mit Prof. Dr. Ortwin Renn, Vorsitzender des Kuratoriums, Universität Stuttgart

11.00 Uhr

Naturkatastrophen und Klimawandel:

Was erwartet uns in Mitteleuropa? Was können wir tun?

Prof. Dr. Gerhard Berz, Ludwig-Maximilians-Universität München, Leiter i.R. GeoRisikoForschung, Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft

11.45 Uhr

Wettervorhersage – Werden die Meteorologen zu Klimabotschaftern?

Inge Niedek, ZDF-Wetterredaktion Mainz

12.30 Uhr

Mittagessen

13.45 Uhr

Bustransfer zur SV SparkassenVersicherung für die Teilnehmer an den Workshops

Nachmittags-/Abendprogramm

► Wissenschaftlicher Teil, Workshops

14.30 Uhr

Grußworte

Dr. Klaus Zehner, Mitglied des Vorstands der SV SparkassenVersicherung

14.40 Uhr

Talkrunde zur Einstimmung auf die Workshops, Leitthema „Risiko, Wissenschaft, Versicherung“

Teilnehmer der Talkrunde sind:

- Prof. Dr. Ortwin Renn
- Dr. Klaus Zehner, Mitglied des Vorstands der SV SparkassenVersicherung
- Albrecht Broemme, Präsident der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk, Bonn

15.00 Uhr

4 Workshops zu den Themen

(jeweils Impulsreferate und moderierte Diskussionen)

1 Auswirkungen von Extremwetterereignissen auf Gebäude und Siedlungen

Prof. Dr. Johann Jessen, Universität Stuttgart

2 Atmosphärische Risiken und Georisiken

Prof. Dr. Christoph Kottmeier, Universität Karlsruhe;

Prof. Dr. Franz Nestmann, Universität Karlsruhe

3 Kommunikation: Wie kann man den Umgang mit Naturgefahren verbessern und Schäden minimieren?

Prof. Dr. Ortwin Renn, Universität Stuttgart

4 Wettererscheinungen, Unwetter und Naturkatastrophen

Albrecht Broemme, Präsident der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk, Bonn; Dipl. Forsting. Sepp Hess, Leiter Abteilung Naturgefahren, Kanton Obwalden, Schweiz

16.30 Uhr

Kaffeepause

17.00 Uhr

Plenarsitzung

Vorstellung der Ergebnisse der Workshops mit anschließender Diskussion

18.00 Uhr

Abendessen



Stiftung Umwelt
und Schadenvorsorge